

Veranstaltung Nr. 19/04/394

Herausforderungen für die Demokratie durch autoritäre Herrschaftsformen?

- Zielgruppe:** Seminar für russischsprachige Migrantinnen und Migranten sowie alle Interessierten
- Termin:** Freitag, 27. September 2019 – Sonntag, 29. September 2019
- Tagungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Tagungsleitung:** Ulrich Brinker, Diplom Soziologe
- Tagungsgebühren:** 60,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Politikverdrossenheit, Elitenkritik und Identitätssuche kennzeichnen eine Entwicklung, in der autoritäre Herrschaft als vermeintliche Lösung erscheint. Die Welt wird wieder übersichtlich und einfach, man weiß, wer dazu gehört und wer nicht. Nach dem Ende des Dritten Reiches schienen autoritäre Herrschaftssysteme in Europa unattraktiv zu sein und wurden von Demokratien und bürgerlicher Freiheit abgelöst. Dreht sich jetzt die Politik wieder in eine nationale und autoritäre Richtung? Den Ursachen dieser für die Demokratie bedrohlichen Entwicklung soll in dieser Veranstaltung nachgegangen werden.

Ziele:

Eine Auseinandersetzung mit den Ursachen der politischen Entwicklungen, die sowohl in Deutschland als auch in Europa, in den USA und in vielen anderen Teilen der Erde zu wachsendem Nationalismus und Protektionismus führen.

- ◆ Was geschieht dadurch mit einer demokratischen Gesellschaft?
- ◆ Was bedeutet das für meine politischen Entscheidungen und Wertvorstellungen?
- ◆ Welche Rolle spielt dabei meine Herkunft aus Russland?